



Empfehlungen

Umstieg von Diplom- auf Bologna-Studiengänge

Bern, 20. August 2004

Empfehlungen an die Fachhochschulen

1. Ausgangslage

Im Herbst 2005 oder im Herbst 2006 finden an den Fachhochschulen die Umstellungen auf das Bologna-System statt. Ab dann werden keine Diplomstudiengänge nach bisherigem Muster mehr gestartet. Folgende Fragen liegen im Raum:

1.1. Sollen Studierende, die ein oder zwei Jahre zuvor mit ihrem Diplom-Studium gestartet haben, in einen Bachelor-Studiengang wechseln können?

1.2. Was geschieht mit Repetent/innen?

2. Erwägungen

2.1. Durch die inhaltlichen Unterschiede zwischen dem Diplomstudium und dem Bachelorstudium ist eine direkte Ueberführung ohne Zusatzaufwand (Belegung zusätzlicher Kurse oder gar ganzer Module durch die Uebertretenden) kaum denkbar. Ob das bisherige Diplomstudium schon modularisiert war oder nicht, spielt dabei keine Rolle.

2.2. Seit ihrem Studienbeginn haben die Studierenden einen „Vertrag“ mit der Hochschule, der ihnen zusichert, dass sie das Hochschulstudium – Studienerfolg vorausgesetzt - im Diplomstudium zu Ende führen können. Rechtlich ist ein Übertritt in das Bachelor/Master-System deshalb nur zulässig, wenn die wechselnden Studierenden ausdrücklich ihr Einverständnis dazu geben.

2.3. Verweigern einzelne Studierende diese Unterschrift, dann gibt es zwei Möglichkeiten:

- Niemandem wird ein Übertritt gestattet.
- Parallel werden Diplomstudien und Bachelorstudien für das gleiche Studienjahr angeboten. Dies ist kostenmässig denkbar für den Fall, dass ohnehin parallele Studierendenverbände geführt werden müssten. Andernfalls wäre mit einer Verdoppelung der Kosten zu rechnen.

2.4. Wird ein Übertritt zugelassen, dann beginnt je Studiengang für die gleiche Hochschule im gleichen Kalender-Jahr nicht nur das erste Bachelor-Jahr, sondern gleichzeitig auch das zweite und eventuell das dritte. Anstelle einer etappenweisen Einführung der neuen Bachelorstudiengänge entlang der Abfolge der Studienjahre müssen auf den gleichen Zeitpunkt zwei Drittel oder das ganze Studium umgestellt werden.

2.5. Studierende, die ihr Diplomstudium ein Jahr vor der Umstellung beginnen, sollten ein Papier unterzeichnen, mit dem sie sich im Falle eines Misserfolgs bereit erklären, mit dem Studium im Bologna-System fortzufahren.

2.6. Auch im Falle eines Übertritts beginnen die ersten Masterstudien – obwohl die ersten Bachelor bereits im Herbst 2007 resp. 2008 abschliessen – wie vorgesehen erst im Herbst 2008 resp. 2009.

3. Empfehlungen der KFH

3.1. Den Fachhochschulen wird abgeraten, den Studierenden im Laufe ihres Studiums die Möglichkeit zu geben, vom bisherigen Diplomstudiengangs-System in das Bologna-System überzuwechseln.

3.2. Sollten sie es trotzdem tun, dann setzt dies das Einverständnis der Studierenden voraus. Ebenfalls muss sichergestellt werden, dass die gegebenenfalls zusätzlichen Ressourcen zur Verfügung stehen.

3.3. Alle Studierenden, die ihr Studium ein Jahr vor der Umstellung begonnen haben, sollten vor ihrer Zulassung ein Papier unterzeichnen mit dem sich einverstanden erklären, im Falle einer Repetition in das Bologna-System zu wechseln.